



Josef Schmid
2. Bürgermeister
Leiter des Referats für
Arbeit und Wirtschaft

- I. Herrn StR Fritz Schmude
Herrn StR Andre Wächter
Alternative für Deutschland, Rathaus

Rathaus

Datum
01.12.2014

**Unregelmäßigkeiten bei den Stadtwerken Augsburg – Gehaltszahlungen an den
Münchner Fahrdienst korrekt?**

Schriftliche Anfrage gemäß § 68 GeschO vom 06.11.2014, eingegangen am 07.11.2014

Sehr geehrte Herren Stadträte,

in Ihrer Anfrage vom 06.11.2014 führten Sie als Begründung aus:

„Nach Presseberichten haben die Stadtwerke Augsburg ihre Bus- und Trambahnfahrer jahrelang bei der Arbeitszeitabrechnung benachteiligt und dabei gegen eine Betriebsvereinbarung verstoßen (<http://www.augsburger-allgemeine.de/augsburg/Stadtwerke-Fahrer-arbeiten-zu-viel-id31683867.html>).

Aufgrund der Komplexität bei der Berechnung der Arbeitszeit des Fahrdienstes blieben die fehlerhaften Abrechnungen von den Beschäftigten in der Regel wohl unbeanstandet.

Wir bitten den Oberbürgermeister, der sogleich Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke München GmbH ist, bei der SWM prüfen zu lassen, ob auch dort ein entsprechendes Abrechnungsproblem vorhanden ist und über das Ergebnis zu unterrichten.“

Anhand einer Stellungnahme der Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) können Ihre Fragen wie folgt beantwortet werden:

Laut der zuständigen Abteilung der MVG „Fahr- und Dienstplanung“ sind dort alle Stundengutschriften und Abrechnungen korrekt. Der in Augsburg aufgetretene Fehler bei der Arbeitszeitabrechnung kann für die U-Bahn-, Trambahn- und Busfahrer der MVG ausgeschlossen werden.

Herzog-Wilhelm-Str. 15
80331 München
Telefon:(089) 233-22607
Telefax:(089) 233-27651

Ich hoffe, dass ich Ihre Frage hiermit zufriedenstellend beantworten konnte.

Mit freundlichen Grüßen

- II. Abdruck von I.
an das Direktorium-HA II/V 1
an RS/BW

Per Hauspost an die Stadtwerke München GmbH/VB

jeweils z.K.

- III. Wv. FB FBV Netzlaufwerke/allgemein/FB_V/swm/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/3
Anfragen/AfD/061114_Gehaltszahlungen Münchner Fahrdienste_Antwortschreiben.odt

Josef Schmid